

# Alte Lokomobile ist gerettet

Fleißige Leute haben die Dampfmaschine des Wiegelschen Sägewerkes aufgearbeitet. Die Anlage kann jetzt besichtigt werden.

Von CLAUDIA HAIPLICK

**Barth.** Was ist eine Dampfmaschine? Bei dieser Frage schmunzeln viele. Denn sie sehen den Lehrer aus dem Film „Die Feuerzangenbowle“ vor sich, der gemächlich seinen gestreiften Schal ablegt, um sich erst einen und dann den anderen Schuh auszuziehen. Wer kennt nicht seine Filmantwort, die schon legendär ist. Sie wissen schon, die mit dem großen schwarzen Raum mit den zwei Löchern drin, wo aus dem einen der Rauch rauskommt und das andere – ja, das kriegen wir später ...

Aber wer kann wirklich noch aus dem Physikunterricht lückenlos erklären, was nun eine Dampfmaschine ist? Denn seien wir mal ehrlich: Viel mehr, als dass das etwas mit Feuerholz und Wasserdampf zu tun hat, weiß man nicht mehr unbedingt. Doch ohne die Dampfmaschine sähe es auf der Welt ziemlich düster aus, weshalb es nicht verwundert, dass eine ganze Epoche nach den industriellen Erfindungen des 19. Jahrhunderts benannt wurde.

„Die Dampfmaschine ist eine hoch interessante Apparatur, vor der ich große Achtung habe“, sagt Sigmar Goretzki. Er ist Vorsitzender des Vereines „Interessengemeinschaft Barther Dampfmaschinen“ und er kann ganz genau die Funktion einer Dampfmaschine erklären. Die Interessengemeinschaft kümmert sich seit Jahren um die Dampfmaschine mit dem Schwungradgenerator der ehemaligen Zuckerfabrik. In mühevoller Kleinarbeit war das technische Denkmal ebenso wie das alte Maschinenhaus, in dem es steht, vom Verein rekonstruiert worden. Seit kurzem hat sich nun eine zweite Dampfmaschine dazu gesellt. Es handelt sich um eine Lokomobile von 1936, die sich einstmals im Wiegelschen Sägewerk befand. Dort hatte sie als Kesselanlage mit aufgesetzter Dampfmaschine zwei Walzenvollgatter angetrieben und Strom für die Hilfsmaschinen sowie für die Beleuchtung erzeugt. „Als wegen



Sigmar Goretzki freut sich, dass es gelungen ist, die alte Dampfmaschine des Wiegelschen Sägewerkes wieder herzurichten. Sie steht neben dem ehemaligen Maschinenhaus der Zuckerfabrik und kann dort besichtigt werden. Foto: C. H.

Verschleißerscheinungen am Kessel der Betriebsdruck in den 50er-Jahren herabgesetzt wurde, war es das Ende der Lokomobile“, so Sigmar Goretzki. Damit konnte sie nur noch für Heizzwecke eingesetzt werden. Mit der Umrüstung auf eine moderne Heizanlage kam nach der Wende ihr endgültiges Aus.

Ein Kontakt mit dem Herausgeber einer Modellzeitschrift für Dampfmaschinen führte Sigmar Goretzki auf ihre Spur. „Wir haben sie uns 1997 das erste Mal angeschaut und da sie noch als Maschine zu erkennen war, stand schnell fest, dass wir sie nach dem Schwungradgenerator auch restaurieren werden“, erklärt der Dipl.-Ingenieur. Denn für Barth sei es interessanter, wenn zwei historische Maschinen in der Stadt gezeigt werden können.

Nachdem die Barther Schiffswerft

– die neue Eigentümerin des Geländes nach der WOBau – die Lokomobile der Interessengemeinschaft übereignet hatte, kam sie 2003 in drei Teilen auf einem Tieflader zum alten Maschinenhaus der Zuckerfabrik.

„Zunächst haben wir alles auseinander gebaut und jedes Teil aufgearbeitet“, erläutert Sigmar Goretzki. Anschließend wurde die Maschine wieder zusammen gesetzt und fehlende Teile ergänzt. Um den Besuchern einen Einblick in das Innenleben der alten Dampfmaschine zu gewähren, ließ der Verein das abgerissene Hinterteil, so wie es ist.

„Anfangs – gerade auf der Tour mit dem Tieflader durch Barth – wurden wir von vielen belächelt, aber jetzt klopfen sie uns auf die Schulter“, sagt Sigmar Goretzki.

Nachdem die Rekonstruktion nun

abgeschlossen ist, wird über einen Hilfsantrieb für die Lokomobile nachgedacht. Auch soll sie eine Überdachung erhalten. Zudem hofft die Interessengemeinschaft aufgrund des Standorts der beiden Dampfmaschinen im Geltungsgebiet des Bebauungsplanes Nr. 6 „Am Wirtschaftshafen“ auf einen verbesserten Zugang für Besucher.

Die Dampfmaschinen können täglich besichtigt werden. „Positiv wirkt sich für uns auch die Nachbarschaft zum Ausstellungs- und Eventcenter Technik aus“, sagt Sigmar Goretzki. Schon jetzt ergänzten sich beide Einrichtungen.

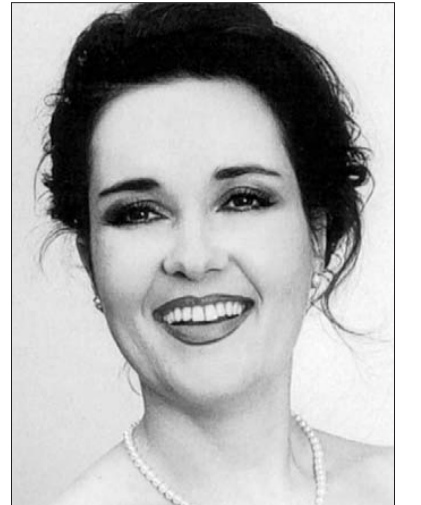
Bei so guten Rahmenbedingungen könnten auch weitere historische Maschinen nach Barth geholt werden, meint der Diplomingenieur, bei dem sich interessierte Mitstreiter melden können.

# Aids-Gala mit Stars aus Film- und Musicalwelt

**Stralsund.** Oscargewinner Klaus Tilsner, Freddie Rutz, Undine Martin, Caro, The First Ladies, Madame Gigi, Darsteller des Musicals „Thats Life – The Great Voices of Las Vegas“ und der Kindercirrus Ostsee' O'lini – das Organisationsteam für die diesjährige Aids-Gala hat wieder ein super Programm aufgeföhren. Sonnabend um 19.30 Uhr startet die große Benefizveranstaltung in der Vogelsanghalle, für die es noch Karten gibt.

Praktisch in letzter Minute konnte ein weiterer Stargast gewonnen werden: Petra Madita Kübitz, die an den erfolgreichsten Musicalbühnen Europas singt. 2003 war sie in „Vincent van Gogh“ am Theater Vorpommern zu erleben. Sie gehörte zur Premierenbesetzung der Stage Holding Tournee von „Cats“, wirkte in „Falco“ auf der Wörther Seebühne mit, ist ein gern gesehener Gast in TV-Sendungen und tritt in Fernsehfilmen und -serien auf. Unter Roman Polanski agierte sie als „Magda“ in „Tanz der Vampire“ in Wien. Seit November singt sie eine der Haupt-

rollen in der Erfolgsproduktion „Musical Fieber“, die bis Mitte 2006 auf Europatournee geht und am 11. Februar am Sund Station macht.



Neben vielen weiteren Stars wird zur Aids-Gala am Sonnabend in der Vogelsanghalle auch Undine Martin zu erleben sein. Foto: Agentur

# artSIEBEN veranstaltet 25. Kunstauktion

Von PETRA HASE

**Greifswald.** „Vorweihnachtszeit ist Geschenkzeit“, weiß Intendant Anton Nekovar und freut sich deshalb, dass in seinem Haus am 2. Advent quasi ein großes Schauen-und-Kaufen auf dem Programm steht. Der Kunstverein artSIEBEN lädt zur Jubiläumsauktion, die vor 25 Jahren vom Kulturbund ins Leben gerufen wurde. „Damals fand sie noch im Kulturbund-Haus, dem heutigen Caspar-David-Friedrich-Haus, statt“, erinnert Ekkehard Brunstein, seit vier Jahren Vereinsvorsitzender. Doch zur Wendezeit wechselte man den Veranstaltungsort, fand in der Robert-Blum-Straße das passende Ambiente.

Und so können sich bereits seit einigen Tagen Kunstinteressierte im Foyer die rund 70 zu versteigernden Werke regionaler Künstler anschauen. Darunter sind viele Bekannte; etwa Wolfgang Tietze, Dieter Fuhrmann, das Wiecker Künstlererepaar Zenichowski, Karin Wurlitzer oder Sylvia Dallmann. „Doch wir bieten

auch dem Nachwuchs eine Bühne“, äußert Ekkehard Brunstein und erwähnt Anja Krüger und Christin Wilcken. Letztere, noch Kunststudentin, hatte unlängst eine Ausstellung in der Kleinen Rathausgalerie. Wer am Sonntag kommt, kann zwischen den einzelnen Versteigerungen Klaviermusik lauschen und erhält auch Einblicke in das Schaffen der überaus bildenden Künstler. „Die beiden Auktionatoren Klaus Fatschel und Manfred Dietrich geben Erläuterungen zu den Techniken und auch Lebensläufen der Ausstellenden“, erklärt die Grafikerin Bärbel Steinberg, von der vier Werke versteigert werden. „Es ist auch für jeden Geldbeutel etwas dabei“, verspricht Ekkehard Brunstein und beziffert die Einstiegspreise mit zehn bis 900 Euro. Der Erlös komme den Künstlern selbst zugute.

Darüber hinaus werden die Einnahmen des Büfets, das die Mitglieder des Kunstvereins artSIEBEN selbst zubereiten, einem karitativen Zweck gestiftet. Los geht das Ganze um 12 Uhr.

ANZEIGEN

**Natürliche Wohnen**

Wohnen im Einklang mit der Natur: Immer im Trend – hochwertige Materialien und schadstoffgeprüfte Qualität für ein gesundes Wohnklima.

Wir fertigen Fensterdekorationen, beziehen Sitzmöbel und verarbeiten Teppichböden neu.

**Stoff & Wohn KONTOR**

Jungfernstieg 7, 18437 Stralsund  
Fon 0 38 31/70 34 03

**Tiermarkt**

**Geflügelhof Kliewe**

18569 Murswiek/Rügen  
Tel. 03 83 05/81 30  
bietet Ihnen

**RÜGENER LANDGEFLÜGEL**

Legende Jungenten in verschiedenen Farben, Hühner, Perlhühner, Hasz- & Mulardenten (alle Tiere schutzgeimpft), Futtermittel für alle Tierarten (auch für Strauße & Papageien) sowie Eierkörbechen.

Sonderangebot: Legehennenlaifer (Mehl & Pellets), 25 kg nur 7,50 €, schließliche Hussen nur 10,- €.

**Verkauf am Freitag, d. 02.12.2005**

7.45 Zerendorf	Buch	13.20 Leyerhof	Dorfteich
8.00 Elmshorst	Kirche	13.30 West Roggen	Buch
8.15 Ahlshagen	Schule	13.40 Kirch Roggen	Kirche
8.25 Siervshagen	Buch	13.50 Gronsblüh	Buch
8.35 Popenhagen	Buch	13.55 Brinkow	Buch
8.40 Hühshagen	Buch	14.00 Grammsdorf	Buch
8.55 Quitzin	Buch	14.10 Glowitz	Buch
9.00 Müggelwäld	Buch	14.20 Juchow	Buch
9.10 Hühldorf	Buch	14.30 Vagendorf	SEBO
9.20 Schlehagen	Buch	14.40 Thurow	Buch
9.40 Willehagen	Buch	14.50 Strow	Buch
9.50 Hühlsandshagen	Buch	15.00 Brehwisch	Buch
10.00 Behndorf	Buch	15.10 Bälow	Bahnhof
10.10 Alendane	Buch	15.20 Grönow	Buch
10.20 Necht	Buch	15.30 Böhshagen	Buch
10.30 Brandshagen	Kirche	15.40 Kiewow	Hartefeld
10.40 Rieberg	Dorfking	15.50 Poggenorf	Buch
10.50 Dänitzow	Buch	16.00 Kändeln	Lkw Parkst.
11.00 Kuchdorf	Konsum	16.10 Griebenow	SEBO
11.20 Miltzow	Bahnhof	16.20 Kratzmann-	hagen
11.30 Brandshagen	Buch Kirche	16.30 Wiershausen	Dorfteich
11.45 Willehagen	Teilo	16.40 Neudorf	SEBO
11.55 Brandshagen	Tafelk	16.50 Wiert Eldene	Telefex
12.10 Harst	Kirche	17.00 Wistow	Buch
12.30 Willehagen	Konsum	17.10 Krützmann-	hagen
12.45 Brandshagen	Buch	17.20 Kückow	Buch
13.00 Grimman	Bahnhof	17.30 Kückow	Buch
13.10 Jasin	alt Wager	17.30 Kückow	Buch

**LETZTER VERKAUF AB LKW!**

**Frisches Schlachtgeflügel & Geflügelpezialitäten**

\* im Hofladen in Murswiek: täglich 10.00-19.00 Uhr  
\* am Hansedom in Stralsund: donnerstags 11.00-18.00 Uhr  
\* am Farnke in Stralsund: sonabends 9.00-16.00 Uhr

**10% Sonderangebot Rabatt auf Rügen Landenten!**

**Bankgeheimnis**

Eckbänke, Sofas, Sessel, Stühle: Wir möbeln Ihre „besten Stücke“ auf. Mit handverleichen Können und attraktiven Stoffen aus unserer aktuellen Kollektion verschaffen wir Ihnen schnell ein ansehnliches Polster.

**Stoff & Wohn KONTOR**

Jungfernstieg 7, 18437 Stralsund  
Fon 0 38 31/70 34 03

**Vorzugs-Abo**

Jetzt das Vorzugsabo der OSTSEE-ZEITUNG anfordern.

Tel. 018 02/381 365  
(6 Cent/Gespr.)

**OZ SERVICE**

**Annahme von Privatanzeigen**

Tel. 018 02/381 366  
Fax 018 02/381 368  
(6 Cent/Gespr.)

**OZ SERVICE**

**Hier finden Sie Hilfe!**

**Stromstörungen-Hotline**

E.ON edis 01 80/1 21 31 40

**Rat und Hilfe**

Bestattungshaus Stadtwirtschaft GmbH Grimmen  
Tag und Nacht 03 83 26 - 25 17

Bestatter Altner, Miltzow, Tag und Nacht 03 83 28/65 98 80

**Rohrverstopfung und Notreparatur**

Zorn, 24-h-Dienst 03 83 32/8 05 55  
Fa. Müller, Notdienst Tag + Nacht 03 38 34/81 24 74

**Rohrverstopfung**

Ex-Rohr 03 38 31/29 79 29

**Kühl-, Gefrier- und Waschgeräte**

Köckeritz Hausgeräte Grimmen 03 83 26/29 71

**Störungsannahme Gas**

Gasversorgung Vorpommern GmbH 08 00/4 26 73 42

**Abschleppdienst**

24-h-Abschleppdienst A. Bienert 03 83 26/4 33 20  
DAPA-Abschleppdienst 03 83 26/5 35 30

**Schlüsselnotdienst 24 Stunden**

Firma Krabbe 03 83 26/8 03 87 oder 01 73/4 00 09 70

**Häusliche Kranken- und Altenpflege**

Ambulante Diakonie-Pflege Griebenow 03 83 32/8 06 34  
Pflegedienst Zoch 01 71/3 45 02 97 u. 01 72/2 73 82 83  
SST Brandshagen 03 83 28/8 00 20  
Volkssolidarität e.V. GMN 01 73/2 02 27 14 u. 01 72/3 26 86 77  
DRK-SST Grimmen-Obermützkow Tag u. Nacht 03 83 26/22 94

**Pflegedienst**

HKS-Pflegedienst Tag und Nacht 01 70/2 32 82 96

**Lebensgefühl**

Teppichboden ist ein Lebensgefühl!

Weich, warm und behaglich hat er nicht nur einen emotionalen Vorteil, sondern wirkt schalldämmend und sorgt gleichzeitig für ein gesundes Wohnklima.

Von uns perfekt verarbeitet – für Ihre neugestalteten Räume!

**Stoff & Wohn KONTOR**

Jungfernstieg 7, 18437 Stralsund  
Fon 0 38 31/70 34 03

**Sonne & Licht**

Sonne und Licht perfekt dosiert...

Ob für Wohnzimmer, Bad oder Terrasse – genießen Sie den Sommer gut beschattet mit dem richtigen Sonnenschutz. Wir beraten Sie gerne.

**Stoff & Wohn KONTOR**

Jungfernstieg 7, 18437 Stralsund  
Fon 0 38 31/70 34 03

**Achtung!**

Nur weil Ihr Lieblingssessel durchgessen ist, muß er noch lange nicht auf den Müll wandern. Bringen Sie ihn lieber zu uns. Denn wir möbeln selbst die ältesten Sessel wieder auf.

Handwerklich perfekt mit aktuellen strapazierfähigen Bezugsstoffen.

**Stoff & Wohn KONTOR**

Jungfernstieg 7, 18437 Stralsund  
Fon 0 38 31/70 34 03

**Traueranzeigen**

Du bleibst uns unvergessen.

**Liesbeth Kuhlmann**  
geb. Boguslawski  
\* 17. 10. 1917 † 29. 11. 2005

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied: die Kinder, Enkel und Urenkel

Wittenhagen, den 29. November 2005

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Sonnabend, dem 17. Dezember 2005, um 13.30 Uhr in Abtshagen statt.